

Frau Maria Anthofer spendete uns die 1000 Euro vom Ostergewinnspiel Radio Passau

"Geteilte Freude ist doppelte Freude", so brachte es eine Gewinnerin des Osterrätsels von unserRadio und der Sparda-Bank Ostbayern auf den Punkt. Denn das Besondere bei diesem Gewinnspiel ist nicht, dass man dort live bei unserRadio 1000 Euro gewinnen kann, wenn man denn eine Frage rund um Ostern richtig beantwortet. Nein, das Besondere ist, dass man diese stolze Summe nicht für sich, sondern für eine soziale oder karitative Einrichtung in Ostbayern gewinnt. Eine Einrichtung, die der stolze Gewinner dann selbst bestimmen und live in der Sendung von dem unerwarteten Geldsegen informieren darf.

Zehn Gewinner gab es beim diesjährigen Osterrätsel, insgesamt 10000 Euro schüttete die Sparda-Bank also von den Mitteln des Gewinnsparevereins der Bank für den guten Zweck aus. Bei einer kleinen Feier im Restaurant Oberhaus wurden die Spenden nun in Anwesenheit der Gewinner und der Beschenkten übergeben.

"Es ist uns gemeinsam wieder gelungen, Menschen in unserer Region zusammenzubringen und das große Engagement bei verschiedenen Einrichtungen sichtbar zu machen", sagte Georg Thurner, Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Ostbayern. Und unserRadio-Morgenmoderatorin Simone Rieger ergänzte: "Unsere Hörer waren mit großer Begeisterung dabei, so dass wir sehr hohe Anruferzahlen verzeichnen konnten. Wir werten dies als Beleg für die große Wertschätzung, die die Menschen unserer Region den sozialen Einrichtungen entgegenbringen."

Es waren oft sehr persönliche Gründe, nach denen die Gewinner des Osterrätsels ihre Spendenempfänger ausgesucht hatten. "Mein Sohn lebt dort und ist dort sehr gut aufgehoben", sagte zum Beispiel Waltraud Jäger über die Förderstätte Metten, ein Wohnpflegeheim für Erwachsene mit schweren Behinderungen. Für die unerwarteten 1000 Euro will die Förderstätte nun ihren Garten attraktiver gestalten. Angeschafft werden sollen ein Tisch, ein Planschbecken und eine Hollywoodschaukel.

Außerdem mit 1000 Euro bedacht wurden: Blinden und Sehbehindertenbund Plattling, Freiwillige Feuerwehr Ratzing, Kindergarten Kirchberg vorm Wald, Kindergarten Schönburg, die Klinik Clowns e.V., **Freiwillige Feuerwehr Haarschedl**, Tafel Waldkirchen, Mammazentrum Deggendorf und der Kath. Kindergarten Niederalteich.

Quelle Bericht: www.pnp.de – ds

